

Braunfels
letter

Neu-Braunfelsche Zeitung.

Herausgegeben und redigirt von A. Eiband.

Jahrgang 24.

Freitag, den 26. Mai 1876.

Nummer 27.

Ein geheimnißvoller Mord.
Roman in drei Thälten.

(Fortsetzung.)

Das war Alles, was man in den ersten Tagen über sie erfahren könnte, — gerade genug, um die Neugierde auf's Höchste zu spannen. Späterhin wurde in der Einzelheit und Abgeschlossenheit der Damen-Kajüte die wölbige Diennerin verdeckt mit einer der Aufwartertinnen und erzählte nach Mädelhart die Geschichte ihrer Geschichte, so gut als sie wußte. Die Aufwartertin resiste sie wieder den weiblichen Passagieren und durch diese kam sie in dritter Hand an die Gentlemen. Die Dame verbirbt sich so.

Lady Catherine war, so jung sie auch aufsch, schon seit zwei Jahren Witwe. Ihr Gemahl war Miss Catherine aus Edwards gewesen, die nach dem ersten Jahre seines ehemaligen Glücks gestorben war und sie im Bett unermüdlich Nachthörer zuflüsterten hatte.

Ärmer Sir Victor, dachten alle Gentle- men.

Sie, nämlich Sarah Belle, die Rose, hatte die Lady im ersten Jahre ihres ehelebigen Lebens nicht gekannt. Sie war erst einige Monate nach dem Verluste, welchen die Lady erlitten hatte, in London aufgenommen worden, um sie auf ihren Nellen auf dem Kontinent zu begleiten. Mylady ist in Geschäft ihrer Tante, der Lady Helene Dowdy und einer Cousine Mrs. Victor gereist. Sie hatte den besten Teil der letzten zwei Jahre dazu verwendet, nach ihrer Gemäßigkeit fast jedes Land von Europa zu durchwandern und nun kehrende Mylady hat um die Welt mit einer Reihe nach Amerika, — Betty wußte nicht, warum. Nicht viele Damen von Rang reisten so allein nach Amerika, dachte Betty, aber sie hätte gehört, daß Mylady eine geborene Amerikanerin sei. Wohl Mylady auch, wenn sie höchst bewundert, Gentlemen auswärmten sie überall; aber sie zeigte sich so wie die Marmor, lebendig und doch müde und äußerlich vollkommen gleichmäßig. Mylady besuchte sie nie. Sie hatte einen verstorbenen Gemahl außerordentlich gehabt und sein schwieliger Verlust ließ sie fast das Herz gebrochen. Das war Sir Victor's Geschichte und diese hatte nur Wirkung, daß Jedermann mehr zu erzählen wünschte.

Was den männlichen Onkel Myladys so, so wie dies ein unbedränglicher, würdevoller, schweigender Gentleman, mit dem man keine Freuden herausbringen oder Fragen stellen durfte, eine Art menschlicheruster, der sich selbst und sein Wissen amnestisch verschlossen hält. Er redete gar nichts, und so mußte sie sich mit Betty's Geschichte genügen lassen.

Lady Catherine wurde auf diese Weise Begleitend des Interesses an Bord. Jedermann sah sie auf dem Verdeck, ihre Eisenabende im Sonnenfön aufgezehrt, den niedeligen Stuhl aus Flechtwerk darauf gesetzt, einen großen Regenschirm über dem Haupt ausgepannt, lehnte über über das Meer nach dem Lande hinzuwährend, dem sie sich näherten. Sie fühlte seine Bekanntschaften, war gegen Jedermann ausgeschaut höflich, aber sie sprach, außerordentlich steudlich gegen Kinder und Schläfen war so süß und hell, wie der Sonnenfön selbst.

Ihr Zurückhaltung konnte nur schwer für Stolz ausgelöst werden. Sie die Reise vorher war, begab sie sich öfters zu den wohlsindenden Passagieren, die sie reichlich mit Gaben bedachte und von denen sie stets mit Segnungen und Dankesworten begleitet wurde, wenn sie sich entseifte. Es war gewiß nicht Stolz, — das große, wunderbar süß und sanft, die Lippen, welche eins bestimmt gewesen sein möchten, zeigten so leicht mild und freundlich und doch umgab sie ein unbestimmtes, unischares Einwas, das seine Annäherung gefährte und Niemand auch nur einen Zoll näher kommen ließ, als sie es wollte. Lady Catherine war sie alle der Gegenstand des Interesses im Anfang gewesen, sie war am Ende ein Gegenstand des Geheimnisses.

Ja, es war Edith — Edith, die nachhause zurückkehrte. Sie wollte auf sein dringendes Antheil ihres Vaters besuchen, der wieder nach Sandypoint gekommen war. Er war gestorben waren?

In lebhafter Zeit lebhaft gewesen und hatte sich dennoch gesetzt, seinen Rückling wiederzusehen. Sein Schreiben traf sie in Paris. Edith lebte sofort um und kam.

Hergt Edith in ihrem Herzen die Hoffnung, auch noch andere Freunde zu haben?

Raum. Und doch, als sie Amerika näher und näher kamen, erschien ihr Herz eine Unruhe, welche sie nicht besser beschreiben konnte, als ich es kann. Die Regel hatte sie vor sechs Wochen eine Gesellschaft von Amerikanern getroffen und unter ihnen auch Mrs. Heatherbrain leichtsinnig aufgetreten. Mrs. Heatherbrain hatte in Lady Catherine eine alte Bekannte wiederentdeckt und sie mit Enthusiasmus begrüßt. Edith zweifelte ernsthaft gegen sie das alte Gesicht des Widerwillens und Abscheus, aber sie horchte dennoch auf.

Wie traurig das die armen, lieben Stuarts betroffen hat, sagte die lustige Mrs. Heatherbrain. Diese lustige Charley — ah, es war zu traurig! Stand Lady Catherine in Briefschreif mit Ihnen! Aber es war natürlich als eine Verwandte und alles begleitete.

Nein, antwortete Edith und das blosse Gesicht wurde noch um einen Gedanken blässer. Sie habe sie in leichter Zeit ganz aus den Augen verloren, aber es freut sie sehr, von Ihnen zu hören. Ob Mrs. Heatherbrain wisse —

— O Gott, nein, erwiderte Mrs. Heatherbrain. Auch ich weiß nichts mehr von Ihnen, als Niemand. Wenn die Leute verarmen und aus der Welt treten, wie hier, ist es schwer, Ihnen zu folgen. Sie habe gerade vor der Abreise gehört, daß Lady demnächst heiraten werde und Charley, ab

der arme Charley, nach California gehen will, um dort sein Glück zu suchen, allein wie nichts bestimmtes, nur daß sie nicht in New York zu leben seien, und daß die Leute, welche sie einst gekannt hatten, nichts mehr von Ihnen wissen.

Das war Alles.

In Edith's Seele konnte sich daher keine Hoffnung regen, Ihnen zu begegnen und doch schaute sie sich so sehr darnach, wenn auch nur, um Ihre Beziehung zu erkennen, wenn nicht mehr.

Edith sah Charley, als wolle sie gerne ihr halbes Leben darum bringen, um wieder Trizy's Hand zu drücken, die christliche, liebvolle, ungefüste, warmherzige Trizy wie einst in ihre Arme zu schließen. Sie war für immer und immer aus ihrem Leben getreten, wer konnte das jetzt ändern?

Wieder sie ging, wurde sie erstaunt, daß ihre Rose gesagt, aber gegen alle war sie so rot wie Marmor.

Ja, und so sollte es ihr ganzes Leben bleiben. Es hatte sie in alle Welt von Anfang nur einen Mann gegeben. Sie hatte ihn aus eigenem freien Willen entzogen und mußte bei ihrem Entschluß verharren, aber kein Anderes konnte ihn erscheinen. Einmal hatte sie ohne Heile gekreiselt, es sollte nicht zum zweiten Male geschehen. Charley Stuart möchte — würde sie ohne Zweifel vergessen und heirathen, aber sie würde in's Grab gehen, das ganze Herz von ihm erfüllt.

Sie erreichten New York und da gab es manche jährlinge Regenzeit, manch berüchtigte Sturm, und sie über das Meer nach dem Lande hinzuwährend, dem sie sich näherten. Sie fühlte seine Bekanntschaften, war gegen Jedermann ausgeschaut höflich, aber sie sprach, außerordentlich steudlich gegen Kinder und Schläfen war so süß und hell, wie der Sonnenfön selbst.

Die junge Mann hinter dem Tische gibt eine Antwort. Sie sieht Ihre Augen zum ersten Male empor, um ihn anzusehen und erbläst — Charley Stuart.

Achtes Kapitel.

Vergeben oder — vergessen.

Charley Stuart! Das Original des Charley, das bei Tag und Nacht an Ihrem Herzen liegt, — Charley, unverändert, ruhig, schön, gelassen wie immer, der Sie mit seinen erhabenen, grauen Augen ansieht.

Die große Überraschung macht sie schwuldet. Sie schenkt eine Sekunde an Ihre Wirtschaft zu besorgen. Da breite sie lächelnd und ruhig die weit' Er, auf der sie und Charley zu fahren pflegten. Dort lag die Mordegegend, wo ihm in der Winteracht das Leben gerettet hatte.

Wäre es nicht eben so gut gewesen, daß sie, wenn wie beide in jener Nacht nach Sandypoint gekommen waren? Er war gestorben waren?

Edith, die nachhause zurückkehrte. Sie wollte auf sein dringendes Antheil ihres Vaters besuchen, der wieder nach Sandypoint gekommen war. Er war gestorben waren?

Da war die Siede, wo er an jenem sonnigen, düsteren Morgen mit dem Briefe seiner Mutter zu ihr gekommen war, — da ihr Leben zu beginnen schien. Da war die Pforte, wo er ihr warnend zugeschritten hatte:

— Was die Zukunft auch bringen möge,

Edith, machen Sie mit keinen Vorwürf.

Mein, sie meinte Niemand einen Vorwurf, als ich schaute. Das Glück ihres Lebens war in ihrer Hand gelegen, und sie hatte es von sich gestrichen. Damit das offene Hemd, wo er als Niemand zu führen und sich damit zu amüsieren pflegte, ihr leicht reichbares Temperament in die Höhe zu bringen. Alle Erinnerungen hüpfen sich an.

Edith schaute sie mit einem Lächeln.

— Ich bin der Erste, ich will zu fassen, — wenn er vielleicht einen Moment seine Selbstbeherrschung verloren hat — und spricht:

— Das ist eine Überraschung und doch weiß ich nicht, wie es anders hätte sein können, da Jedermann, hoch oder niedrig, der New York besucht, früher oder später zu hierher kommt, um sich das Notwendige beschaffen. Ich dachte schon, daß Sie wieder von mir abzogestiegen sind.

— Sie steht Ihnen an. Sie kommt ihr gar nicht verändert vor — es ist dieselbe Charley wie vor drei Jahren.

— Sie wußten also, daß ich hier bin? — fragte sie.

— Ganz gewiß, Lady Catherine; ich leide die Morgenqualen und blide stets nach den distinguierten Kaufleuten. Der aristokratische Gesichtsausdruck hängt mir noch an, wie — Ihr Vater reicht an grauen Haaren und Rungeln, Ihre Stiefmutter jugendstiller und bissiger als damals, aber voll leidenschaftlicher Unterwürfigkeit gegen sie; — die Leute, welche sie gekannt hatte, drängen sich zu, zu sehen — die jungen Männer, welche in sie verliebt gewesen waren, barsten sie sprachlos an und wollen sich fern von ihr. Es belustigt sie eine Weile. Wie seitlich bekannt und doch fremd sie Alles erscheint!

Die Kinder ruhig und lärmender als zuvor, — Ihr Vater reicht an grauen Haaren und Rungeln, Ihre Stiefmutter jugendstiller und bissiger als damals, aber voll leidenschaftlicher Unterwürfigkeit gegen sie; — die Leute, welche sie gekannt hatte, drängen sich zu, zu sehen — die jungen Männer, welche in sie verliebt gewesen waren, barsten sie sprachlos an und wollen sich fern von ihr. Es belustigt sie eine Weile. Wie seitlich bekannt und doch fremd sie Alles erscheint!

— Ich bin vollkommen berührt, vollkommen glücklich und sieht sie genau so an, wie erzt Duft des Rosen! Ich dachte mir gleich, daß Sie es nicht lange in Santypoint aushalten würden, so angenehm ohne Zweifel diese regelmäßige Stadt ist. Ich brauche Sie nicht zu fragen, wo es Ihnen gegangen ist. Ich kann es mit meinen eigenen Augen beobachten, daß Sie nie besser aussehen haben.

— Sie begannen Ihrem vorwürfsvollen Blick mit vollkommenem sang-froid.

— Sie müssen, daß ich hier sit und wollten mich nicht besuchen? sagen diese dunklen, glänzenden Augen.

Sein vollkommen gleichgläsiges Wesen reizte sie.

— Auch Edith wußte natürlich, daß ich hier sit, und war sie eine Art weiblicher ewiger Juwel werden.

— Nein, erwiderte Charley — Sie kam nicht.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Edith mit einer leidenschaftlichen Miene.

— Sie sah sie, sagte Ed

gesehenen dürfen oder nicht. Bis jetzt war jede Mitteilung, welche wir von irgend einer glaubwürdigen Person erhalten, gehabt, um die Verantwortung zu übernehmen, wenn die Sache nicht etwa ehrwürdig ist; da wir aber jetzt einen Testimoni haben, einem Redakteur vorschreiben will, was verantworten soll oder nicht, werden wir uns in die neuen russischen Beobachtungen, d. h. wenn es uns gefällt, was wahrscheinlich nie passieren wird.

Der menschliche Geist scheint der Erfindung von Maschinen mit jeder Menge etwas neues, außergewöhnliches zu produzieren. - Leipziger Sonnabend haben wir Herrn Zipp's Held in Schumanoville eine Mähmaschine, welche in der That eine Mühle ist. Dieselbe macht nicht allein gut, sondern sie bindet auch meisterhaft, schneller und besser als Menschenkönnen. Hätten können, sie bindet nicht allein, sondern wie ein Mensch mit der Platte der Maschine, um neuen Getreide Platz zu machen und zwar ohne Unterbrechung. Für große Getreide sind diese Maschinen ein Vorzug, der nicht zu berechnen ist. Das einzige, was wir an ihr auszuspielen haben, ist das Binden mit Draht, indem welche leicht den Dreschen zerstören und unter das Futter genommen werden kann, was vielleicht höchst für das Vieh wäre. Herr Zipp's Held versicherte uns jedoch positiv, daß Maschine Tunningham, welche eine dieser Maschinen hat, den Preis beim Dreschen gemacht hat, und auf keine Schwierigkeit gestoßen ist. Es ist in der That sehr erstaunlich, daß das Vieh mähe. Diese eigene Behauptung bestärkt die Aussicht, daß die Maschine auch die Farmer reizt, da es ihm leicht ist, das gewünschte Getreide vor Schaden zu bewahren, indem es einen Wagen hinter derselben hergehen läßt, welcher das gebundene Getreide entnimmt, in Schuppen bringt, und zusammenführt, um es auszuschütten zu können. Da man und dieses Mal selbst von der Arbeit der Maschine überzeugt, so können wir die Wahrheit sagen, sie arbeitet gut. Die Zipp wurde nebst zwei anderen von der Gemeinde, Clemens u. Haup importiert.

Da Herrs. Böckmann, sen., Herausgeber und Redakteur des Augsburger Staatsblattes (Aug. Staatsblatt der Gottschee'schen Administration) so sehr erhofft ist über unsere ländlichen Bemerkungen in Beziehung des Staatsblattes, daß er, soviel wie ein Spanner, seine kleinen Beobachtungen zu uns abdrucken will, so füllen wir uns gebunden, ihm zu folgen, daß dieser Entschluß, den er gezeigt hat, uns so in Trauer versetzt hat, daß wir entschlossen sind, die nächstgelegne Woche zum Zeichen unserer Dankbarkeit zum Zeichen unserer Begeisterung zu ihm, indem wir uns als Dual aufzeigen wollen, das Völker-Mal, so immer wie wir finden können, was gewiß für einen stolzen Menschen Stolze genug ist.

Wie auf Börse zu erscheinen ist die Comptone-Ware und werden von Herrn C. K. Schmidts die höchsten Preise für Waizen und Brot bejaht.

Nach den letzten Nachrichten, welche wir von erhalten, ist die Börse, welche die Organisation des Staatsblattes anstrebt, und nicht von der Börse angenommen worden.

Editorialle Notizen.

Die Börse, welche die Postauskundschriften mit Worten verfolgt, ist unzweckmäßiger Seite zu prüfen, da sie sich nicht getrennt, derselben zu verfolgen, indem sie mit ihren Waffen der Postauskundschaft nicht glaubt anzurechnen zu können.

Dieselben sollen 104 Schafe mit ihren Schafen können, ohne wieder frisch leben zu können.

Wir werden wohl kaum bald wieder von den Räuberinnen zu hören bekommen.

In Jacob County sollen 9 Männer aufgehangt sein, weil sie gegen die Stadt ausgingen.

Die Stadt kann haben sie noch aufgefunden.

Ein Tag später habe ich einige Männer in einer Stadt gesehen, die nach der Stadt an einem Baum hängend gefunden wurden. Was versteht, daß sie bald aufgefunden wurden?

In Cincinnati und in ganz Washington County hat es sehr gut gegrüßt und sind die Männer doch frische Worte.

— Oma da Süden Mai. Ein schwerer Schaden wurde, viele Häuser und Straßen, in gleicher Weise so stark, daß der Boden 4 Fuß tiefe von Asphalte bedeckt war. Einige Häuser waren 3 Fuß tief im Durchmesser.

— Nachrichten aus Zürich von Pestis, Wohnung Territorium. (Nach einer früheren Elegie.)

— Weyl, Ohio, 22. Mai. Ein durchbohrter Sturm wütet, viele Häuser sind zerstört, ebenso wie die Böschung der Straße, welche nach dem Brande so stark, daß der Boden 4 Fuß tiefe von Asphalte bedeckt war. Einige Häuser waren 3 Fuß tief im Durchmesser.

— Nachrichten aus Zürich von Pestis, Wohnung Territorium. (Nach einer früheren Elegie.)

— Walworth, 22. Mai. Ein schwerer Sturm wütet, viele Häuser sind zerstört, ebenso wie die Böschung der Straße, welche nach dem Brande so stark, daß der Boden 4 Fuß tiefe von Asphalte bedeckt war. Einige Häuser waren 3 Fuß tief im Durchmesser.

— Walworth, 22. Mai. Ein schwerer Sturm wütet, viele Häuser sind zerstört, ebenso wie die Böschung der Straße, welche nach dem Brande so stark, daß der Boden 4 Fuß tiefe von Asphalte bedeckt war. Einige Häuser waren 3 Fuß tief im Durchmesser.

— Walworth, 22. Mai. Ein schwerer Sturm wütet, viele Häuser sind zerstört, ebenso wie die Böschung der Straße, welche nach dem Brande so stark, daß der Boden 4 Fuß tiefe von Asphalte bedeckt war. Einige Häuser waren 3 Fuß tief im Durchmesser.

— Ein Segen für Frauen und Dr. August Müller's Hamburger Trocken. deren Eigentümlichkeit sie äußerst wertvoll für die dem Weltlichen Geschäft eignen. Unregelmäßige Ausgaben machen. Sollen wurde eine Kur verschafft, welche diesen genau nach Anwendung genommen werden.

August Müller.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Ball

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in Schwab'sche Halle.

Am 1. und 2. Pfingstmontag und Dienstag in

